

Presseinformation

Corporate Citizenship » Tech for Life: Die 6 Finalisten-Teams von Solve for Tomorrow 2026 stehen fest

Das Finale in Sicht: Nach dem Idea Camp bei Samsung stehen die Top 6 Teams von Solve for Tomorrow 2026 fest

Aus über 150 Einreichungen haben sich 6 Teams für das Finale des Innovationswettbewerbs qualifiziert.

- 27 junge Leute arbeiteten beim Idea Camp an technologiebasierten Lösungen für gesellschaftliche Herausforderungen
- Hashtag Gesundheit e.V., Cradle to Cradle NGO und Team Deutschland unterstützen die Teilnehmer*innen mit ihrer Expertise
- Schirmherr Dr. Thomas Pauls, Mitglied des Bundestages, besuchte das Idea Camp und gab den Teams Rückenwind für ihre Ideen



Eschborn – 16. Juli 2026 – 12 Teams, große gesellschaftliche Herausforderungen und 2 Tage voll mit geballtem Know-how für angehende Gründer*innen: Beim diesjährigen Idea Camp von Solve for Tomorrow kamen am 14. und 15. Juli 2026 bei Samsung in Eschborn die aus über 150 Einreichungen ausgewählten Nachwuchsinnovator*innen zusammen, um mit Coaches und den Themenpartnern Hashtag Gesundheit, Cradle to Cradle NGO und Team Deutschland an ihren Ideen zu den Themen „Health & Tech“, „Green & Tech“ und „Sport & Tech“ zu arbeiten. Der Höhepunkt waren die Pitches der Teams vor einer Expertenjury: Air2Growth, Artemis Civil Systems, Cancer Early Signal Lab, Flowa, Memphis und Trainback treten in die nächste Phase von Solve for Tomorrow ein und machen sich in den kommenden Wochen auf den arbeitsintensiven Weg ins Pitch-Finale im September. Ihr Ziel: ein Platz auf dem Podium und die reale Chance, ihre Idee zu einer markttauglichen Lösung zu machen.

„Tech for Life“ ist das Motto von Solve for Tomorrow 2026. Dieses Jahr stellt Samsung die gesellschaftlichen Handlungsfelder Gesundheit, Nachhaltigkeit und Sport in den Mittelpunkt des Innovationsprogramms. Das Idea Camp ist ein wichtiger Meilenstein für die Teilnehmer*innen auf dem Weg ins Solve for Tomorrow Pitch-Finale. Das 2-tägige Programm voll mit Workshops, Pitch Trainings und individuellen Coaching Sessions fand am 14. und 15. Juli gemeinsam mit Expert*innen in Eschborn statt.

Vielfältige Expertise für starke Ideen

Gesellschaftlicher Wandel gelingt nicht im Alleingang. Deshalb setzt Samsung auch in der 7. Runde von Solve for Tomorrow auf starke Partnerschaften, und holt Expert*innen ins Idea Camp, die ihr Wissen zu Themen wie Entrepreneurship, Social Impact, Entwicklung von Business Modellen und Stakeholder-Management an die teilnehmenden Teams weitergaben.

Für das Themenfeld „Health & Tech“ brachte **Lina Ziewes, Vorstand Kommunikation von Hashtag Gesundheit e.V.**, ihre Perspektive auf Innovationen im Gesundheitswesen ein und zeigte auf, welche Akteur*innen für die Weiterentwicklung neuer Lösungen relevant sein können. **Nora Sophie Griefhan, Mitgründerin und geschäftsführende Vorständin der Cradle to Cradle NGO**, unterstützte die Teams bei „Green & Tech“ mit ihrem Know-how rund ums Gründen und Netzwerken im Bereich Kreislaufwirtschaft und nachhaltiges Wirtschaften. Die Teams von „Sport & Tech“ konnten am zweiten Tag von den **Olympiasiegerinnen im Zweierbob Laura Nolte und Deborah Levi** sowie **Sascha Kraft**, Senior Sponsor Relations Manager, und **Neil Körger**, Senior Product Development & Activation Manager bei der Deutschen Sport Marketing GmbH, mitnehmen. Wertvolle Impulse zu Impact Entrepreneurship und Finanzierungsstrategien lieferten in Workshops Expert*innen von **FASE**, einem Unternehmen für Impact Investing und wirkungsorientierte Finanzierung. Als langjähriger Umsetzungspartner begleitet die Innovationsplattform **ekipa** auch 2026 die Solve for Tomorrow Teams bei der Ausarbeitung ihrer Ideen und bringt langjährige Expertise in den Bereichen Open Innovation und Startup-Förderung ein. So entsteht ein starkes Netzwerk, das junge Talente dabei unterstützt, ihre Visionen in die Realität umzusetzen.

Dr. Thomas Pauls würdigt Innovationskraft und Engagement von Solve for Tomorrow

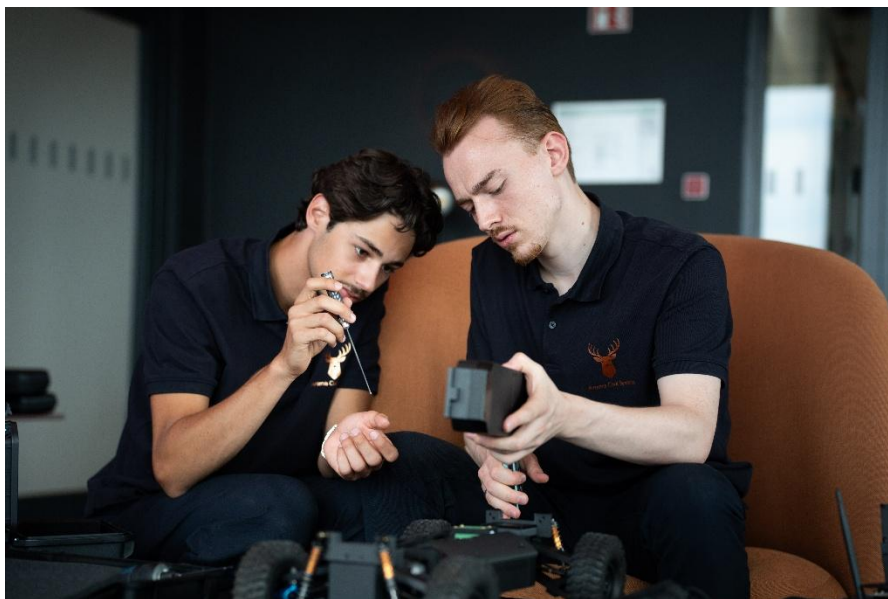
Eine besondere Würdigung erhielt Solve for Tomorrow in diesem Jahr durch den Besuch des politischen Schirmherrn Dr. Thomas Pauls, Mitglied des Bundestags, in Eschborn. Der Wirtschaftswissenschaftler war bei der Verkündung der Jury-Entscheidung über die 6 Pitch-Finalisten dabei und tauschte sich mit den Teilnehmer*innen nicht nur über den aktuellen Stand ihrer Arbeit, sondern auch über Innovationsförderung und die Chancen und Herausforderungen des Gründens in Deutschland aus.



Dr. Thomas Pauls, Mitglied des Deutschen Bundestages, gemeinsam mit Thomas Arnold, DOSB-Vorstand für Finanzen und Integritätsbeauftragter

Im Idea Camp werden die Weichen gestellt

Welche der 12 Teams den Sprung ins Finale schaffen, entschied beim Idea Camp an Tag 2 eine interdisziplinär besetzte Jury mit Lina Ziewes von Hashtag Gesundheit e.V, Nora Sophie Griefhan von Cradle to Cradle NGO, und Thomas Arnold, Vorstand Finanzen des Deutschen Olympischen Sportbunds. Komplettiert wurde sie durch Expert*innen aus der Wirtschaft: Christoph Rohde, Head of Transactions von FASE, Katharina Heby, Head of Innovation Consulting bei Ekipa, und Christian Grill, Division Head Healthcare bei Samsung Electronics.



Innovativ und präzise: Das Team Artemis Civil Systems entwickelt eine robotergestützte Lösung zur Datenerfassung, um Gefahren wie Waldbrände frühzeitig zu erkennen

„Wir haben in den vergangenen 2 Tagen unglaublich spannende Ideen gesehen – die Vielfalt, Qualität und Kreativität hat uns auch in diesem Jahr beeindruckt. Die Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen. Die Teams zeigen eindrucksvoll, wie junge Menschen die Herausforderungen unserer Zeit mit Hilfe von Technologie angehen wollen“, so Peter Höhn, Senior Professional Corporate Citizenship bei Samsung Electronics, und fügt hinzu: „Viele Lösungen haben das Potenzial, positiv auf zentrale Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (UN Sustainable Development Goals)¹ einzuzahlen, etwa indem sie Gesundheit und Wohlergehen fördern, Ungleichheiten reduzieren oder einen Beitrag zum Klimaschutz leisten wollen. Gerade dort, wo Technologie Menschen im Alltag unterstützt und Barrieren abbaut, kann das einen echten Unterschied machen. Genau diese Verbindung aus Innovationsgeist, Unternehmertum und gesellschaftlichem Engagement macht Solve for Tomorrow so besonders.“

Unsere 6 Finalisten-Teams

Innovationskraft von Air2Growth aus München

Das Abiturient*innen-Team Air2Growth will CO₂ zur Ressource machen: Mithilfe von Direct Air Capture soll es direkt aus der Luft gewonnen und im Photobioreaktor in Mikroalgen umgewandelt werden. Daraus entsteht ein CO₂-negativer Präzisionsdünger, der Landwirtschaft stärken und den Treibhausgasausstoß senken soll.

Robotik auf Klimaschutz bei Artemis Civil Systems aus Stuttgart

Das Team Artemis Civil Systems will Daten dorthin bringen, wo sie fehlen: Autonome Geländeroboter sollen präzise Umwelt- und Infrastrukturdaten erfassen und Risiken wie Trockenstress, Waldbrände oder Schäden frühzeitig erkennen – auch dort, wo Satelliten an Grenzen stoßen.

Cancer EarlySignal Lab aus Berlin mit neuem Ansatz für die Krebsfrüherkennung

Cancer EarlySignal Lab will Krebsfrüherkennung, zunächst fokussiert auf Brustkrebs, anders denken: Nutzer*innen entnehmen per Mikrosampling zu Hause eine Blutprobe, die auf Biomarker analysiert wird. Eine KI soll die Daten im Zeitverlauf auswerten, um Veränderungen früh sichtbar zu machen.

Flowa aus Köln mit digitaler Sprachtherapie

Flowa will Menschen mit Stottern im Alltag begleiten: Tägliche Challenges, Atem- und Achtsamkeitsübungen sowie KI-gestütztes Fortschrittstracking können helfen, Sprechängste abzubauen und das Selbstvertrauen zu stärken.

Memphis aus Aschaffenburg entwickelt Schmuck zum Frühwarnsystem weiter

Migräne und Panikattacken früh erkennen: Memphis will ein Wearable in Schmuckqualität entwickeln, das Körpersignale analysiert und Betroffene Stunden im Voraus warnt.

¹ Mehr Informationen zu den „17 Zielen für nachhaltige Entwicklung“ der Vereinten Nationen (UN Sustainable Development Goals, kurz SDG) unter: <https://17ziele.de/>

Lingener Team von TrainBack will Gesundheitsangebote zugänglicher machen

TrainBack bringt Reha und Prävention bei Sportverletzungen in eine App und bietet strukturierte Übungspläne. So sollen Wartezeiten auf Physiotherapie überbrückt und frühzeitige Unterstützung ermöglicht werden.

Die Community vergibt Social-Media-Sonderpreis

Auch in diesem Jahr vergab Samsung zusätzlich den **Community Choice Award**. Hier entschied nicht die Jury, sondern die Community, welches Team überzeugt hat: Auf dem offiziellen LinkedIn-Kanal von Samsung Germany stellten sich die 12 Teams vor. 846 Nutzer*innen stimmten insgesamt für ihr Favoritenteam ab. Team **Gaia** sicherte sich die meisten Stimmen und gewann damit den Community Choice Award. Als Preis erhält jedes Teammitglied von Gaia Samsung Galaxy Buds4 Pro – für konzentriertes und produktives Arbeiten an ihrer Idee.

Nächste Station: Das Pitch Finale für die Top 6

In den kommenden Wochen arbeiten die Finalisten-Teams intensiv an der Weiterentwicklung ihrer Ideen. Unterstützt werden sie dabei von 15 Samsung Mitarbeiter*innen, die sich im Rahmen eines Employee-Volunteering-Programms als Mentor*innen engagieren und die Teams mit Know-how und Erfahrung auf dem Weg zum Finale begleiten.

Im Pitch Finale Anfang September entscheidet eine Jury, welche 3 Ideen in die nächste Runde des Programms kommen: die 6-monatige Impact Phase. Dort erhalten die Gewinner*innen individuelle Unterstützung bei der Umsetzung ihrer Ideen und dem Weg zur Gründung, zum Beispiel durch Coachings, der Entwicklung eines Pilotprojekts oder dem Zugang zu bzw. dem Aufbau von Partnerschaften. Zusätzlich stehen zweckgebundene Preisgelder von bis zu 10.000 Euro sowie technische Ausstattung von Samsung zur Verfügung.

Mehr zu Solve for Tomorrow unter: <http://www.samsung.com/de/sustainability/corporate-citizenship/solve-for-tomorrow/home/>

Diese Presseinformation und Bildmaterial finden Sie im Samsung Newsroom unter: <https://news.samsung.com/de/das-finale-in-sicht-nach-dem-idea-camp-bei-samsung-stehen-die-top-6-teams-von-solve-for-tomorrow-2026-fest>

Gesellschaftliches Engagement: Samsung Electronics

Mit seiner CSR Vision „Together for Tomorrow! Enabling People.“ möchte Samsung mit seinem Bildungsengagement zukünftige Generationen darin unterstützen, ihr volles Potenzial zu nutzen, um positive soziale Veränderungen zu bewirken. Mithilfe unserer Corporate Citizenship-Programme zur Förderung von Digitalkompetenz und Social Entrepreneurship möchten wir junge Menschen motivieren, innovative Ideen zu entwickeln und zu realisieren, die die Welt zu einem besseren Ort machen, indem sie einen Beitrag zur Erreichung der Sustainable Development Goals (SDG) der Vereinten Nationen leisten. Weitere Informationen finden Sie unter samsung.de/corporate-citizenship

Über Samsung Electronics

Samsung Electronics Co., Ltd. inspiriert Menschen und gestaltet die Zukunft mit Ideen und Technologien, die unser Leben verbessern sollen. Das Unternehmen setzt Standards mit intelligenten Lösungen bei Fernsehern, Digital Signage, Smartphones, Wearables, Tablets, Hausgeräten, Netzwerk-Systemen, Speicher- und Halbleiterprodukten sowie System-LSI-Lösungen. Samsung treibt zudem die Entwicklung von Technologien in den Bereichen medizinische Bildgebung, Klimageräten und Robotik voran, während bei der Tochtergesellschaft Harman smarte Lösungen für Automotive- und Audiotechnologien entstehen. Mit dem SmartThings-Ökosystem, der Integration von AI in das gesamte Portfolio und der offenen Zusammenarbeit mit Partnern bietet Samsung intelligente, nahtlos vernetzte Erlebnisse. Entdecken Sie die neuesten Nachrichten im Samsung Newsroom unter news.samsung.com/de.

**Pressekontakt Samsung
Unternehmenskommunikation**
Samsung Electronics GmbH
Susanne Rohmert
Frankfurter Straße 2
65760 Eschborn
s.rohmert@samsung.com

**Pressekontakt Agentur
Unternehmenskommunikation**
Ketchum GmbH
Katrin Steglich
Breitscheidstr. 4
70174 Stuttgart
+49 173 2524712
presse.samsung@ketchum.de